



Sozialdemokratische Partei
Kreuzlingen

Kreuzlingen, 22. Januar 2026

Postulat

Unabhängige Personalbedarfsplanung der Stadtverwaltung Kreuzlingen

Begehren

Der Stadtrat wird aufgefordert, zu prüfen, ob mit externer Unterstützung eine mehrjährige Personalbedarfsplanung erstellt und anschliessend laufend weitergeführt werden kann.

Begründung

In den vergangenen Jahren wurde in Kommissionen sowie im Rahmen der Budgetdebatten wiederholt über die Stellenprozente des Personals diskutiert, meist mit dem Fokus auf mögliche Einsparungen. Gleichzeitig ist die Stadt gewachsen und es sind neue Aufgaben und Herausforderungen hinzugekommen, die sich direkt auf den Arbeitsaufwand der Verwaltung auswirken.

Eine externe Analyse durch ein unabhängiges Unternehmen zeigt auf, in welchen Bereichen Einsparungen sinnvoll sind und wo zusätzliche Investitionen zugunsten der Stadt notwendig wären. Dadurch kann der tatsächliche Personalbedarf objektiv beurteilt werden. Die Finanzentwicklung wird über mehrere Jahre aufgezeigt, jedoch fehlt eine entsprechende Personalplanung, die erhebliche Auswirkungen auf den Finanzplan hat.

Der Stadt- sowie Gemeinderat erhalten so eine fundierte Grundlage für zukünftige Personal- und Budgetentscheide und die Diskussion über Stellenprozente kann auf einer transparenten und faktenbasierten Basis geführt werden.

Für die SP/GEW/JUSO-Fraktion Kreuzlingen

Charis Kuntzemüller-Dimitrakoudis, Ruedi Herzog